

Die Bayerische wird Hauptsponsor des FFC Wacker München: Eine starke Partnerschaft für den Frauenfußball



v.l.n.r.: Martin Gräfer, Vorstand der Bayerischen, und Salih Aydogan, Präsident des FFC Wacker München, mit der 1. Mannschaft des FFC Wacker München. © Pressebild_FFCWacker_dieBayerische

Die Versicherungsgruppe die Bayerische und der Frauenfußballverein FFC Wacker München geben heute eine aufregende neue Partnerschaft bekannt. Die Bayerische wird zukünftig das Hauptsponsorship des FFC Wacker übernehmen, und beide Parteien freuen sich darauf, gemeinsam den Frauenfußball in München zu fördern und zu unterstützen.

Die Entscheidung, das Hauptsponsorship für den Regionalligisten aus der dritthöchsten Spielklasse zu übernehmen, unterstreicht die Verbundenheit der Bayerischen mit dem Sport und ihr Engagement für den Sport in München. Die Versicherungsgruppe ist bereits seit Mai 2023 Sponsor der Jugendmannschaften des Vereins und ab jetzt auch der Hauptsponsor der 1. Mannschaft. Als traditionsreiches Unternehmen, das seit langem für seine Werte Teamgeist, Engagement und Fairplay bekannt ist, ist die Bayerische stolz darauf, den FFC Wacker auf seinem Weg zu begleiten und zu unterstützen. Die Versicherungsgruppe hat mit dem FFC Wacker einen weiteren Frauenfußballverein gefunden, den sie neben der Sponsoring-Partnerschaft mit der Frauenmannschaft des TSV 1860 München ab sofort unterstützt. Als aufstrebender Verein will sich der FFC Wacker als weitere Kraft im Münchner Frauenfußball etablieren. Diesen Weg begleitet die Bayerische als neuer Hauptsponsor gerne.

„Indem wir Frauen im Fußball unterstützen und ihre Leistungen würdigen, wollen wir eine starke Botschaft über den Wert von Geschlechtergleichstellung und Chancengleichheit senden. Der Frauenfußball verdient es, gefördert zu werden, nicht nur wegen seines sportlichen Potenzials, sondern auch wegen seiner positiven Auswirkungen auf die Gesellschaft als Ganzes. Umso erfreulicher, dass wir nun Partner von zwei aufstrebenden Frauenfußballmannschaften im Münchner Raum sind.“, so Martin Gräfer, Vorstandsmitglied die Bayerische.

Salih Aydogan, Präsident des FFC Wacker München ergänzt hierzu: „Wir freuen uns sehr über die Partnerschaft mit der Bayerischen. Die Bayerische teilt unsere Leidenschaft für den Frauenfußball und unser Engagement für die Förderung junger Talente. Wir sind überzeugt, dass diese Partnerschaft dazu beitragen wird, unsere Strukturen weiter zu professionalisieren, um die Attraktivität des Frauenfußballs in München weiter auszubauen. Dabei haben wir ein klares Ziel vor Augen die Rückkehr in den Profifußball!“

Die Partnerschaft zwischen der Bayerischen und dem FFC Wacker München tritt sofort in Kraft und umfasst eine Vielzahl von Unterstützungsmaßnahmen, darunter finanzielle Beiträge, Marketingaktivitäten und gemeinsame Veranstaltungen. Die beiden Partner freuen sich darauf, gemeinsam eine erfolgreiche Zukunft im Frauenfußball zu gestalten.